

STADTLOTSE

UNTERWEGS IN GLÜCKSTADT IM AUFTRAG DER
GLÜCKSTADT DESTINATION MANAGEMENT GMBH

04 / 2013

AUSGABE 30

Advent in Glückstadt



Die weihnachtlich geschmückte Große Deichstraße in Glückstadt.
Foto: Jan-Hendrik Helm

Mitte November richten sich alle Blicke auf die kurz bevorstehende Adventszeit. In Glückstadt bietet der SternenZauber wieder ein Vielzahl fröhlicher und besinnlicher Veranstaltungen, die das Warten auf die Feiertage verkürzen.
Lesen Sie mehr ab Seite 2.

Freunde des Swing sollten sich bereits jetzt den 14. April 2014 vormerken. Dann gastiert das weltbekannte Pasadena Roof Orchestra in Glückstadt. Vielleicht auch ein schönes Weihnachtsgeschenk...
siehe Seite 9

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen,
Ihr Stadtlotse

Aktuell

SternenZauber	Seite 2
Sonderausstellung: Die Männer und das Meer	Seite 5
Musik in der Stadtkirche Justus Frantz	Seite 6/8
Winterliches Glückstadt	Seite 8
The Pasadena Roof Orchestra	Seite 9
Kurz & knapp	Seite 9
Veranstaltungskalender	Seite 10
Zum guten Schluss	Seite 13

29. November bis 24. Dezember Glückstädter Sternenzauber



Die Wochen vor Weihnachten gehören zu den schönsten des Jahres. Überall funkeln Lichter und Kerzen, es

duftet nach Tanne und Plätzchen und man besinnt sich auf schöne Traditionen und die Familie. Alljährlich lädt Glückstadt Einheimische und Gäste im Advent, von Ende November bis Heiligabend, zum Sternenzauber ein. Kultur, Gastronomie und Einzelhandel präsentieren gemeinsam mit der Glückstädter Tourist-Information eine Vielzahl an festlichen, besinnlichen und einfach weihnachtlichen Veranstaltungen. Damit verkürzen sie nicht nur das Warten auf die Feiertage, sie bieten wunderbare Gelegenheiten, sich eine kleine Auszeit vom Alltag zu nehmen und die Adventszeit mit ihrer behaglichen Stimmung zu genießen.

Kultur & Märkte

Zahlreiche Märkte laden im Advent zum Bummeln ein und bieten individuelle Geschenkideen: Adventskunstmarkt, Bücherflohmarkt, Weihnachtsbasare, Hüttenzauber und natürlich der Glückstädter Weihnachtsmarkt auf dem historischen Marktplatz bieten eine große Vielfalt zum Stöbern. Kunst- und Kulturliebhaber können sich auf Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und Theater freuen. In der wunderschönen Stadtkirche gibt es festliche Weihnachtsmusik mit dem Weihnachtsoratorium sowie Konzerten mit den Chören der Stadtkirche, dem Shanty-Chor De Molenkicker oder der Glückstädter Musikschule. Prosa und Lyrik, Geschichten und Märchen versprechen gemütliche Nachmittage und Abende in der Stadtbücherei und dem Café der Bücherstube. Auf den Brettern, die die Welt bedeuten, gibt es plattdeutsches Theater mit der Glückstädter Speeldeel oder ein Menschen-Schattenspiel mit Live-Musik.

Für Kinder

Für die Jüngsten ist das Warten auf Weihnachten besonders lang. Sie können sich bei kreativen Weihnachtsbasteleien unter anderem bei der Familienbildungsstätte oder dem Glückwerk ablenken. Der bekannte Kinderliedermacher Matthias Meyer-Göllner kommt diesmal mit Liedern für tanzende Wichtel und singende Engel ins Poppenhuus zur Wildnisweihnacht.



Einzelhandel und die GDM GmbH laden Kinder bis 12 Jahre gemeinsam zu einer neuen Nikolausaktion ein.

Am Nikolaustag geht es zur Stiefelsuche in die Glückstädter Innenstadt. GDM und Einzelhandel laden gemeinsam zu dieser Aktion ein. Bis zum 2. Dezember kann ein Schuh in der Tourist-Information abgegeben werden, der dann mit kleinen Leckereien und Überraschungen gefüllt wird. Am Nikolaustag werden die Stiefel in den Fenstern der teilnehmenden Geschäfte „versteckt“ und müssen von ihren jungen Eigentümern gefunden werden.

Für Kinder aus Familien, die sich selbst nicht so viel leisten können, wird auch in diesem Jahr der Weihnachswunschbaum in der Tourist-Information stehen. Unterstützt durch das Sozialkaufhaus warten dort ab dem 29. November wieder viele Wünsche darauf „gepflückt“ und erfüllt zu werden.

Shoppen & Schlemmen

Auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken für die Lieben lohnt ein Bummel durch die Fachgeschäfte der Glückstädter Innenstadt. Von Mode über Elektronik bis hin zu Deko und Schmuck reichen die An-

gebote. Zur Stärkung zwischendurch laden die erstklassigen Restaurants und Cafés der Stadt ein.

Der Glückstädter Adventskalender wird von den Einzelhändlern und Gastronomen der Stadt prall gefüllt. Er bietet zwar (meist) keine Schokolade, doch dafür jeden Tag ein neues, verlockendes Angebot: tolle Rabatte, spannende Weihnachtsaktionen oder köstliche Festmenüs.

Als zusätzliches Dankeschön beim Einkaufen gibt es in zahlreichen Geschäften den SternTaler, ein Glückslos, mit dem man die Chance auf viele attraktive Sachpreise und als Hauptgewinn einen Einkaufsgutschein in Höhe von 500 Euro hat.

Parallel zum Weihnachtsmarkt laden die Einzelhändler am 14. Dezember zum langen Shopping-Samstag ein. Bis 20 Uhr ist Gelegenheit zu einem entspannten Einkaufsbummel in der Glückstädter Innenstadt ganz ohne Zeitdruck.



Am 14. & 15. Dezember lädt die GDM erneut zu einem weihnachtlichen Fackelrundgang durch Glückstadt ein. Start ist jeweils um 17 Uhr vor der Stadtkirche.

Glückstädter Weihnachtsmarkt

Höhepunkt der Adventszeit ist der Glückstädter Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende. Vom 13. bis 15. Dezember können Besucher über den heimeligen Markt auf dem historischen Marktplatz flanieren. Hier findet sich alles, was zu einem echten Weihnachtsmarkt dazu gehört: Kunsthandwerk und Geschenkideen, Glühwein und Bratwurst, ein Kinderkarussell und ein stimmungsvolles Rahmenprogramm.



Live-Musik mit Old Folk oder den Highlight Jazzmen, Feuershow und Jonglagen mit Janomani und Gänsehautstimmung mit dem Glückstädter Posaunenchor gibt es in diesem Jahr auf der Weihnachtsbühne. Auch der Weihnachtsmann wird zu einer Stippvisite erwartet und hat ein offenes Ohr für die Wünsche der Kinder.

Vollständiges Programm: siehe Seite 4.

Service

Alle Angebote, Aktionen und Termine sind im SternZauber-Flyer nachzulesen. Dieser ist ab kommenden Mittwoch (20.11.) bei der Tourist-Information und in vielen Geschäften und Einrichtungen der Innenstadt erhältlich.



Unter www.glueckstadt-tourismus.de ist das Programm dann ebenfalls zu finden.

Glückstädter Weihnachtskugel

Zum zweiten Mal wird 2013 die Glückstädter Weihnachtskugel aufgelegt. Das Motiv wurde gemeinsam von der GDM und der Glückstädter Künstlerin Wiebke Möller entwickelt, die dann auch die zeichnerische Umsetzung übernahm. Die Wahl fiel auf den Traditionsschlepper Flensburg, ein echtes Wahrzeichen im Glückstädter Binnenhafen. Leider wird die Flensburg Glückstadt im kommenden Jahr verlassen. Mit der Glückstädter Weihnachtskugel möchten die GDM und die Künstlerin der Flensburg ein kleines „Denkmal“ setzen.



Am Freitag, 22. November, um 15 Uhr startet der Verkauf der Weihnachtskugel mit einer Signierstunde in der Tourist-Information, Große Nübelstraße 31. Wer eine von Wiebke Möller handsignierte Weihnachtskugel erwerben möchte und zu diesem Termin nicht vor Ort sein kann, kann diese bereits im Vorfeld reservieren: telefonisch unter 04124-93 75 85 oder per Mail an info@glueckstadt-dm.de.

Die Weihnachtskugel kostet 8,50 Euro. Ein Euro des Verkaufspreises geht an die Gruppe des ETSV-Fortuna „Sport für Kinder mit Handicap“. Wöchentlich treffen sich die Kinder zum gemeinsamen Spielen, Toben und Turnen. Die Leiterinnen Kerstin Meyer und Anja Pieper sind mit viel Engagement dabei. Mit neuen Sportgeräten hätten sie die Möglichkeit, das Angebot noch abwechslungsreicher für die Kinder und Jugendlichen zu gestalten.

Erhältlich ist die Glückstädter Weihnachtskugel in der Tourist-Information Glückstadt, Große Nübelstraße 31, und im Elektrohaus Meiners, Große Krempfer Straße 32. Die Auflage ist auf dreihundert Stück begrenzt.

**Glückstädter Weihnachtsmarkt
Programm vom 13. bis 15.12.****Wann?**

Fr 14-19 Uhr, Sa 11-21 Uhr, So 11-18 Uhr

Wo?

Historischer Marktplatz

Freitag 13.12. um 16 Uhr

Old Folk

Chris Chinery und Achim Bialy verbindet die Begeisterung für die britische und irische Folkkultur. Der Name „Old Folk“ beschreibt ihre Liebe zur ursprünglichen Folkmusik. Stimmungsvolle Pubsongs und weihnachtliche Lieder, ergänzt durch kleine Geschichten, laden zum Mitsingen und -tanzen ein.

Samstag 14.12. um 14 Uhr

Oelixdorfer Musikzug

Erleben Sie Spielfreude und Können! Ob Weihnachtslied oder Popsong, die Liebe zur Musik ist bei jedem Lied zu spüren und wird auch Sie begeistern!

Samstag 14.12. um 16 Uhr

Weihnachtsmann-Sprechstunde

Hohoho... Der Weihnachtsmann ist da und hat viel Zeit für Euch. Persönlich nimmt er Eure Wünsche entgegen und liest Euch eine zauberhafte Weihnachtsgeschichte vor.

Samstag 14.12. um 18 Uhr

Highlight-Jazzmen and Friends

Heißer Weihnachts-Jazz aus dem kühlen Norden... Ob Titel aus dem alten New Orleans, Swing, Blues und Boogie im Stil der 30er und 40er Jahre oder auch die frischen Dixieland-Standards – bei diesem Programm zum Mitsingen bekommt garantiert niemand kalte Füße!

Sonntag 15.12. um 14 und 15 Uhr

Janomani

Frech, fröhlich, einzigartig! Janomani besticht durch eigensinnige Situationskomik und sein frech-charmanten, norddeutsches Mundwerk. Mit Jonglieren, Zaubern, Hochradfahren oder dem Spiel mit Feuer zieht er das Publikum in seinen Bann.

Sonntag 15.12. um 16 Uhr

Weihnachtliches Blechbläserkonzert

Der Posaunenchor Glückstadt sorgt mit stimmungsvoller Bläsermusik für Gänsehaut und Weihnachts-Feeling pur.

Die Männer und das Meer. Glückstädter Seefahrt und Fischfang in historischen Fotografien

Die Heringsfischerei prägte mit ihren Schiffen – den Loggern –, ihrer Ausrüstungspier und dem Netzgarten über viele Jahrzehnte das Bild des Glückstädter Hafens. Der Hering, als Glückstädter Matjes, liefert Jahr für Jahr Anlass zu einem mehrtägigen Volksfest, zu dem tausende Besucher in die Elbstadt kommen. Aus Anlass des 120-jährigen Gründungsjubiläums der Glückstädter Heringsfischerei präsentiert das Detlefsen-Museum historische Fotografien, die das Leben am und mit dem Wasser dokumentieren.



Ende der 1950er Jahre posieren Matrosen auf dem Logger „Hödur“ fürs Foto, bevor sie die Netze aussetzen.

Junge Männer an Bord mit harten Gesichtern und Gummischürzen; mit Eis überzogene Heringslogger in Winterruhe; gigantische Berge von Fässern auf der Pier; philippinische Eingeborene, die im 19. Jahrhundert misstrauisch in die Kameras blicken: Die Ausstellung zeigt einmalige Einblicke in die Geschichte der Stadt am Wasser. Schätze, die eigens für die Sonderausstellung *Die Männer und das Meer* gehoben wurden.

Einen Schwerpunkt bilden die Aufnahmen des Naturforschers Rudolf von Willemoes-Suhm. Im Alter von 25 Jahren erhielt der Glückstädter 1872 überraschend das Angebot, an einer Forschungsreise um die Welt teilzunehmen. Zu sehen sind Fotografien und Dokumente, die unterwegs in der Südsee entstanden. Willemoes-Suhm starb 1875 während der Reise.

Mit dem Nachlass des Glückstädter Historikers Dr. Gerhard Köhn kamen 2011 Aufnahmen des Hamburger Fotografen Helmuth Stubenrauch aus den 1960er Jahren ins Stadtarchiv. Diese Arbeiten sind der Stadt am Wasser, der Glückstädter Heringsfischerei und dem Hafenbetrieb gewidmet. Seine technisch und künstlerisch anspruchsvollen Fotos bilden einen weiteren Abschnitt in der Sonderschau. Zahlreiche weitere Fotografien aus dem Nachlass Köhn stammen aus Privatbesitz und wurden von Amateuren aufgenommen. Aber gerade deswegen geben sie ein sehr plastisches und zum Teil auch sehr persönliches Bild vom harten Leben an Bord, wo der fangfrische Hering gekehlt, gesalzen und in Fässer abgefüllt wurde, in die Kantjes, wie man sie hier nennt. Arbeit, Leben und Freizeit werden durch die Jahrzehnte gezeigt.



Ein Mitglied eines „wilden Stamms“ auf den Philippinen, fotografiert auf der Challenger-Expedition im Oktober 1874.

Zu der Ausstellung sind zwei Publikationen erschienen:

1. Eine Reise um die Welt. Die Expedition des Glückstädter Zoologen Rudolf von Willemoes-Suhm mit dem Forschungsschiff Challenger, 1872-1875. Ausstellungskatalog
2. Gefischtes. Gedichte, die auf der Zunge zergehen. Von Joachim Ringelnatz, Christian Morgenstern und Arezu Weitholz. Mit Zeichnungen und Holzschnitten. Traditioneller Handsatz mit unterschiedlichen Schrifttypen der Glückstädter Druckerei J. J. Augustin.

Laufzeit der Ausstellung:

27. Oktober 2013 bis 15. Juni 2014

Ausstellungsführungen mit Jann Roofls:
Sonntag, 1. & 8. Dezember, um 15 Uhr

Förderverein „Musik in der Stadtkirche zu Glückstadt e.V.“

Gegründet am 6. Dezember 1997 prägt der Förderverein seit nunmehr fast 16 Jahren das musikalische Veranstaltungsjahr in Glückstadt. Regelmäßig verzaubern bekannte und weniger bekannte Künstler in der wunderschönen Stadtkirche mit ihrem Können. Der Stadtlotse sprach mit Jürgen Böttcher, 1. Vorsitzender des Fördervereins, über die Aktivitäten und das anstehende Konzerthighlight mit Justus Frantz.



*Konzertstimmung
in der Glückstädter Stadtkirche.*

Stadtlotse: Herr Böttcher, um jedes Jahr diese Vielzahl an erstklassigen Konzerten in die Stadtkirche zu holen und durchzuführen, bedarf es mit Sicherheit viel Arbeit. Wer ist an der Organisation beteiligt?

Jürgen Böttcher: An erster Stelle steht der Vorstand mit seinen neun Mitgliedern, die zum festen Kern zählen. Wir treffen uns mindestens einmal im Monat. Darüber hinaus gibt es viele freiwillige Helfer, die uns unterstützen. Vor jedem Konzert muss besprochen werden, wer was macht. Dabei geht es z.B. um Plakate entwerfen, Verteilen der Plakate, die Besetzung der Kasse, Blumen und Präsente zu besorgen und die Betreuung der Künstler vor Ort. Da ist der gesamte Vorstand mehr oder weniger eingespannt.

Stadtlotse: Die persönliche Betreuung der Künstler liegt Ihnen am Herzen?

Jürgen Böttcher: Ja, unbedingt. Die Musiker merken es, dass sich jemand um sie kümmert. Eine Verpflegung, wie sie sie bei uns bekommen, ist nicht selbstverständlich. Auch für Parkplätze sorgen wir. Im Anschluss an die Konzerte gehen wir häufig noch gemeinsam in das eine oder andere Restaurant am Markt. Bei diesem „Nachklang“ in gemütlicher Runde vertiefen sich die Gespräche und Kontakte werden geknüpft. Hier kann man wieder einhaken und so können neue Konzerte entstehen.

Stadtlotse: Wie lange dauert es von einer Idee bis der Künstler dann hier auf der Bühne steht?

Jürgen Böttcher: Das ist natürlich unterschiedlich. Aber es kann bis zu zwei Jahren dauern. Zahlreiche Fragen müssen geklärt werden und am Ende steht dann die eigentliche Terminabstimmung. In diesem Zusammenhang möchte ich auch unbedingt die gute Zusammenarbeit mit dem Kirchenbüro erwähnen, in deren Aufgabenbereich u.a. die Terminabstimmung für alle anderen Veranstaltungen in der Kirche fällt. Aktuell bemühen wir uns um Addys Mercedes, eine beeindruckende Künstlerin mit kubanischen Wurzeln.

Stadtlotse: Wenn man solch hochkarätige Musiker nach Glückstadt holen möchte, bedeutet das sicherlich auch einigen finanziellen Aufwand. Wie schaffen Sie das?

Jürgen Böttcher: Wir müssen die Kosten immer im Blick haben. Ich unterscheide gerne zwischen so genannten Plus- und Minus-Konzerten. Am Ende des Jahres muss das Konzept aufgehen und sich die Kosten ausgleichen. Ohne Sponsoren geht es da nicht! An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die uns finanziell unterstützen. Ohne ihre Hilfe würde vieles sehr viel schwieriger sein. Oberstes Ziel des Fördervereins ist es, den Kantor finanziell bei seiner Arbeit zu unterstützen und ihm damit die Durchführung von Kirchenkonzerten zu ermöglichen. Diese Aufgabe nehme ich sehr ernst. Dafür

müssen wir mit unseren Konzerten insgesamt ein Plus erwirtschaften.

Stadtlotse: *Man hat das Gefühl, Sie sind mit ganzem Herzen bei der Arbeit dabei. Was treibt Sie an?*

Jürgen Böttcher: An erster Stelle meine Liebe zur Musik. Ich möchte Klasse nach Glückstadt holen und mir ist wichtig, dass es Klasse Konzerte gibt. Und das müssen nicht immer große Namen sein. Es muss auch nicht nur Klassik sein. Wir bemühen uns um eine gute Mischung: Gospel, Marshall und Alexander oder vor kurzem Inga Rumpf. Es geht um Musik, die jeden berührt. So können wir auch Menschen in die Kirche holen, die sonst kein Interesse an der Kirche haben.

Stadtlotse: *Am kommenden Samstag (16.11.) wird Justus Frantz bereits zum dritten Mal im Rahmen seiner Trilogie Mozart/Chopin/Beethoven in Glückstadt gastieren. In diesem Jahr wird er Werke von Beethoven spielen. Wie ist dieser Kontakt entstanden?*

Jürgen Böttcher: 2010 rief mich sein Agent, Herr Majid Montazer, wegen eines anderen Angebots an. So lernten wir uns kennen. Im Mai 2011 telefonierten wir erneut und er fragte, ob Interesse an einem Konzert mit Justus Frantz besteht. Im Herbst 2011 spielte Justus Frantz dann das Mozart-Konzert in der Glückstädter Stadtkirche.

Stadtlotse: *Wie ist es mit der Aufregung vor einem solchen Konzert?*

Jürgen Böttcher: Es kribbelt schon. Vor allem ist die Anspannung da, ob Justus Frantz rechtzeitig da sein wird. Es war gerade im letzten Jahr sehr knapp. Wenn man seinen Zeitplan sieht – er kommt von der MS Deutschland und am nächsten Tag spielt er in Regensburg – merkt man, wie eng das ist. Aber letztlich hat es bisher immer geklappt und es gibt auch schöne Erlebnisse. So zum Beispiel als wir gemeinsam in der Kirche saßen und er sich dort (aufgrund des Zeitmangels) vorbereitete und parallel schon die Leute in die

Kirche hereinkamen. Ein anderes Mal bin ich schnell nach Hause, um einen frischen Kaffee zu machen.

Stadtlotse: *Das Jahr neigt sich dem Ende. Welchen Konzerthöhepunkt können Sie unseren Lesern im nächsten Jahr empfehlen?*

Jürgen Böttcher: Am 28. Februar haben wir ein „Outdoor-Konzert“. Ich nenne es so, weil die Kirche in der Winterzeit teils geschlossen ist, so dass wir ins Wasmer-Palais ausweichen. Ich freue mich sehr auf Teresa Kaban und Henryk Blazej, ein Ehepaar aus Krakau. Die Beiden sind absolut internationale Größen auf ihrem Gebiet und haben bereits in der Carnegie Hall in New York gespielt. Sie ist Konzertpianistin, er Flötist. Eines Tages bekam ich einen Anruf halb englisch, halb deutsch. So entstand der Kontakt. Aber auch die anderen Konzerte möchte ich nicht hintenan stellen. Die Leser dürfen sich auf ein attraktives Konzertjahr freuen.

Stadtlotse: *Herr Böttcher, vielen Dank für das Gespräch und vor allem dafür, dass Sie und der Verein uns immer wieder solch tolle Konzerthöhepunkte in Glückstadt bescheren!*

Justus Frantz – Ein Leben für die Musik



Justus Frantz – ein Name, den man mit großartigen Orchestern und absoluter Hingabe zur Musik assoziiert. Seit mehr als dreißig Jahren ist Justus Frantz ein international erfolgreicher Pianist und Dirigent. Um die klassische Musik hat er sich unzählige Male verdient gemacht: Er fördert junge Musiktalente und 1986 initiierte er das Schleswig-Holstein Musik Festival, dessen Intendant er neun Jahre lang war.

Seine außergewöhnliche Karriere begann 1967, als Justus Frantz den internationalen Musikwettbewerb der ARD gewann. Der Schritt in die internationale Spitzenklasse der Pianisten gelang ihm 1970 mit den Berliner Philharmonikern. Fünf Jahre später feierte er sein USA-Debüt mit den New Yorker Philharmonikern unter Leonard Bernstein, dessen musikalischen Idealen er sich bis heute verbunden fühlt.

Nachdem Justus Frantz das Glückstädter Publikum mit auf „Mozarts Reise nach Paris“ nahm, ging es im vergangenen Jahr mit Chopin nach Mallorca. Den Abschluss dieser Konzert-Triologie bildet nun Beethoven. Es erklingen drei seiner schönsten Klaviersonaten: die „Pathétique“, die „Mondscheinsonate“ und „Appassionata“. Die Zuhörer können sich auf ein eindrucksvolles Konzert freuen, bestens unterlegt mit Hintergründen und Ereignissen aus Beethovens Leben.

Justus Frantz spielt Beethoven

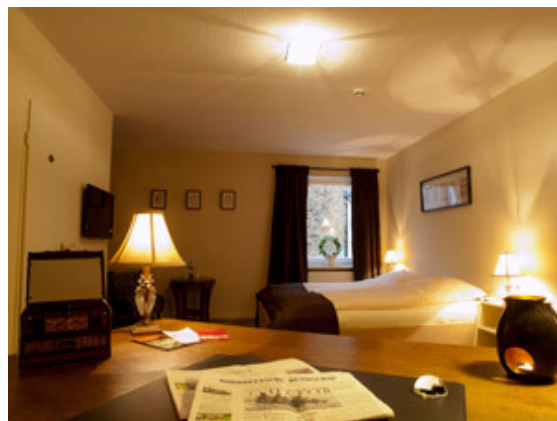
Samstag, 16.11., um 19.30 Uhr
Stadtkirche Glückstadt, Am Markt
Kartenvorverkauf: Bücherstube am Fleth,
Telefon 04124-93 75 46

Winterliches Glückstadt

Wohlfühlwochenende im Anno 1617

Drei Nächte schlafen - Zwei Nächte zahlen

Genießen Sie ein verlängertes Wochenende zu zweit in Glückstadt, dem Königstraum an der Elbe. Das Team des Hotel & Restaurant Anno 1617 empfängt Sie in dem historischen Haus direkt im Herzen der Stadt.



Eine kurze Auszeit, einfach mal durchatmen und die Seele baumeln lassen, Zeit zu zweit genießen – das hilft häufig schon, um neue Kraft für die Aufgaben des Alltags zu schöpfen. Entdecken Sie das charmante Stadtzentrum Glückstadt mit seinem historischen Stadtkern, dem idyllischen Binnenhafen und der Elbe direkt vor der Tür. Bummeln Sie durch die Innenstadt oder spazieren Sie über den Elbdeich. Genießen Sie die frische Luft und den weiten Blick über Elbe und Marsch.

Ihr Leistungspaket:

3 Übernachtungen im Doppelzimmer
3 x Frühstücksbuffet
1 x 4-Gänge-Menü für 2 Pers. inkl. eines Sushi-Ganges
Wellnessanwendungen oder ein Audiorundgang gegen Aufpreis zubuchbar.

Preis: 299 Euro für 2 Personen, alles inklusive (siehe Leistungspaket)

Termin: buchbar von Do bis So oder von Fr bis Mo. Gültig vom 14.11. bis 23.12.2013 sowie vom 02.01. bis 07.04.2014.

Buchung:

Hotel & Restaurant Anno 1617
Am Markt 5-6, 25348 Glückstadt
Tel. 04124-91 690, Mail: info@anno1617.de
www.anno-1617.de

Montag, 14.04.2014 in Glückstadt



Britischer Big Band Sound & Swing at its best!

Man schreibt das Jahr 1969: der erste Mensch auf dem Mond, die Beatles spielen ihr letztes Konzert, das erste Woodstock-Festival findet statt – und das Pasadena Roof Orchestra erwirbt seine Swing-Lizenz: Bandgründer John Arthy findet über 1000 Tanzbandarrangements der 20er und 30er-Jahre auf einem Dachboden. Und er verschrieb sich der Musik von George Gershwin, Irving Berlin, Cole Porter, etc.

Der Rest ist Geschichte... Wenn es um authentische Swingmusik geht, ist und bleibt das Pasadena Roof Orchestra unerreichbar. Ihre Konzerte beinhalten so berühmte Titel wie Puttin' on the Ritz, Sweet Georgia Brown, The Lullaby of Broadway ebenso wie beliebte Duke-Ellington Nummern wie z. B. Black and Tan Fantasy oder Truckin. Dieser Konzertabend ist jedoch durch die charmanten und mit einer kräftigen Brise britischen Humors gewürzten Moderationen von Sänger und Bandleader Duncan Galloway weit davon entfernt, eine reine „Geschichtsstunde“ zu sein.



Das Pasadena Roof Orchestra beschert seit über 40 Jahren seinen Zuschauern in England, Deutschland, Spanien, Schweiz – kurz in ganz Europa – beschwingte, mit-

reißende Stunden. Sie spielten nicht nur die Musik zu dem Film „Comedian Harmonists“ ein. Sogar an der Weihnachtsparty der Queen 2010 dürfte ihr Sound nicht fehlen!

Umso mehr freut sich die GDM, dass die „Philharmoniker unter den Swing Musikern“ jetzt erstmals einen Zwischenstopp in Glückstadt einlegen. Der Kontakt entstand dank der Vermittlung von Jürgen Böttcher, Vorsitzender des Fördervereins für Musik in der Stadtkirche. So können sich Glückstädter und Gäste nun auf Swingmusik auf Weltniveau freuen, und auf zwei Stunden gute Laune!

The Pasadena Roof Orchestra

Montag, 14.04.2014, um 20 Uhr
Theater am Neuendeich, Janssenweg
Karten: Vvk 29 Euro, Ak 33 Euro
Vorverkaufsstellen:
Tourist-Information Glückstadt
Bücherstube am Fleth

Kurz & Knapp

+++ In der Woche vor dem 1. Advent wird auf dem Glückstädter Marktplatz wieder die große **Weihnachtstanne** aufgestellt. Ein Baum ist dank eines großzügigen Spenders bereits gefunden. So wird der Markt auch



2013 im Licht einer großen Weihnachtstanne erstrahlen. +++ Im vergangenen Jahr konnten Glückstädter und Gäste erstmals ein großes Höhenfeuerwerk über dem Binnenhafen am Silvesterabend genießen. Dank der großen und durchweg positiven Resonanz lädt die Glückstädter Kaufmannschaft wieder zum **großen Silvesterfeuerwerk** ein. Um 0 Uhr beginnt das Profifeuerwerk der Extraklasse. +++

Veranstaltungskalender – 14.11.2013 bis 28.02.2014

Ausstellungen in Glückstadt

ab 15. September

Blickwechsel
Malerei von Beatrice Lipschütz,
Fotografie von Eckhard Berger
Galerie-Café der Bücherstube, Am Fleth 30
Mo-So 10-18 Uhr

06. Oktober bis 17. November

Ahoi. Joachim Grommek
Palais für aktuelle Kunst, Am Hafen 46
Fr-So 13-17 Uhr

12. Oktober bis 10. Januar

"Abgelebtes formt sich zu neuem Heute"
Poesie aus Holz von Lutz Felgner
Mini-Galerie "Schwebebalken"/Stadtbücherei, Gr.
Nübelstr. 21
Di-Sa 10-12, Di & Do 15-19 Uhr, Mi & Fr 15-18 Uhr

27. Oktober bis 15. Juni ★

Die Männer und das Meer
Glückstädter Seefahrt & Fischfang in histor. Fotos
Detlefsen-Museum, Am Fleth 43
Mi 14-17 (Jun-Aug 14-18), Do-Sa 14-18, So 14-17 Uhr

03. November bis 01. Dezember ★

metaphorisch
Bilder von Michael Krautzig
Provianthaus Ateliers, Am Proviantgraben 1
Sa-So 14-18 Uhr

01. Dezember bis 28. Februar ★

Tierwelten
Illustrationen von Christine Schmiech
Galerie-Café der Bücherstube, Am Fleth 30
Mo-So 10-18 Uhr

01. bis 15. Dezember ★

Babel. Kunstprojekt
Mit den Glückstädter Werkstätten, dem Detlef-
sengymnasium und der Regionalschule.
Palais für aktuelle Kunst, Am Hafen 46
Fr-So 13-17 Uhr

01. bis 31. Dezember ★

Wandstürmer. Installation
Mobile Figuren an der Deichseite des Provianthau-
ses von Petra Bergerhoff. Illuminert am 21.12.
Provianthaus Ateliers, Am Proviantgraben

Veranstaltungen in Glückstadt

Dienstag & Freitag

Glückstädter Wochenmarkt
Historischer Marktplatz
7-12 Uhr

Freitag 15. November

Großer Laternenumzug
der Freiwilligen Feuerwehr und Jugendfeuerwehr
ab Marktplatz
18.30 Uhr

Freitag 15. November

Labskaus und Schampanjer
Lustige Komödie in drei Akten von Konrad Hansen
Glückstädter Speeldeel
Theater am Neuendeich, Janssenweg
20 Uhr | 7 und 9 Euro

Samstag 16. November

Justus Frantz - Klavierabend
mit Werken von Beethoven
Stadtkirche
19.30 Uhr | Vvk 29 Euro, Ak 33 Euro

Samstag 16. November

Stompin' Blues
Konzert mit Sven-Ole Lütke & Big bad Jol.
Café Sünnschien, Schulstr. 2, Kollmar
20.15 Uhr (Einlass 19 Uhr) | 8 Euro

Samstag 23. November

Weihnachtsbasar
Kunsthandwerk, Deko, Adventsgestecke uvm.
Psychiatr. Centrum Glückstadt, Grillchaussee 77
11-16 Uhr

Samstag 23. November

Weihnachtsmarkt
Weihnachtliches Kunsthandwerk uvm.
Poppenhuus, Engelbr. Wildnis, Herzhorner Rhin 21
11-18 Uhr

Samstag 23. November

Grünkohlschmaus
mit Liedern und Geschichten von Jürgen Timm.
Café Sünnschien, Schulstr. 2, Kollmar
19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr) | 19,90 Euro inkl. Essen

Samstag 23. November

Labskaus und Schampanjer
Lustige Komödie in drei Akten von Konrad Hansen
Glückstädter Speeldeel
Theater am Neuendeich, Janssenweg
20 Uhr | 7 und 9 Euro

29. November bis 24. Dezember ★

Glückstädter SternenZauber
Ausstellungen, weihnachtliche Lesungen, Konzerte
und Basare, Theater, Kinderangebote, festliche Me-
nüs und vieles mehr werden jedes Jahr zu einem
stimmungsvollen vorweihnachtlichen Programm zu-
sammengefasst.
- Siehe Programmflyer -

30. November bis 01. Dezember ★

Adventskunstmarkt
Ausstellung und Kunstmarkt
Atelier Artequarium, Am Hafen 63
13-17 Uhr

30. November bis 01. Dezember ★

Kunst & Kurioses
Markt für Kunst und Kunsthandwerk
Proviathanhaus Ateliers, Am Proviatgraben
14-18 Uhr

Samstag 30. November ★

Weihnachtswerkstatt
Weihnachtsbasteln im Glückwerk
Glückwerk, Große Kremper Str. 1
12-18 Uhr | Nur Materialkosten

Samstag 30. November ★

Adventskonzert mit Christian Andersen
Poppenhuus, Engelbr. Wildnis, Herzhorner Rhin 21
14.30 Uhr (Einlass)

Sonntag 01. Dezember ★

Weihnachtsmarkt
Glückstädter Werkstätten, Stadtstr. 35
11-17 Uhr, Kinderbetreuung vor Ort.

Sonntag 01. Dezember ★

„Die Männer und das Meer“
Ausstellungsführung mit Jann Roofls
Detlefsen-Museum, Am Fleth 43
15 Uhr

Sonntag 01. Dezember ★

„ein kleines Licht der Stille“ Prosa & Lyrik
Lesung mit Heidrun Schaller
Stadtbücherei, Große Nübelstraße 21
15 Uhr

Sonntag 01. Dezember ★

Adventskonzert mit den Chören der Stadtkirche
Stadtkirche, Am Markt
17 Uhr | Eintritt frei, Spenden willkommen

Dienstag 03. Dezember ★

Engel treffen Weihnachtsmann & Co.
Weihnachtsbasteleien.
Familienbildungsstätte, Am Burggraben 1
14.30-16 Uhr | 5 Euro inkl. Material
Bitte Kittel mitbringen. Anmeldung 04124-14 55

Donnerstag 05. Dezember ★

Was ist Fassmalerei?
Infoabend mit Wiebke Möller.
Ateliers am Rhin, Am Schwarzwasser 5
18.30 Uhr

Donnerstag 05. Dezember ★

Vom Frosch, der fliegen wollte und andere Irrtümer...
Lesung mit Lutz Strzysio
Glückwerk, Große Kremper Straße 1
18.30 Uhr

Donnerstag 05. Dezember ★

Geschichten rund um Weihnachten
Café der Bücherstube, Am Fleth 30
8 Euro, davon gehen 3 Euro als Spende an ein so-
ziales Projekt
19.30 - ca. 21.30 Uhr | Anmeldung erwünscht

Freitag 06. Dezember ★

Labskaus und Schampanjer
Lustige Komödie in drei Akten von Konrad Hansen
Glückstädter Speeldeel
Theater am Neuendeich, Janssenweg
20 Uhr | 7 und 9 Euro

07. bis 08. Dezember ★

Adventskunstmarkt
Ausstellung und Kunstmarkt
Atelier Artequarium, Am Hafen 63
13-17 Uhr

Samstag 07. Dezember ★

Weihnachtswerkstatt
Weihnachtsbasteln im Glückwerk
Glückwerk, Große Kremper Str. 1
12-18 Uhr | Nur Materialkosten

Samstag 07. Dezember ★

Sweetie Dogs Weihnachtsbasar
Hundeweihnachtsmarkt.
Hundeschule Sweetie Dogs, Bahnhofstr. 4
15-18 Uhr

Sonntag 08. Dezember ★

Weihnachtsmarkt
Poppenhuus, Engelbr. Wildnis, Herzhorner Rhin 21
11-18 Uhr

Sonntag 08. Dezember ★

„Die Männer und das Meer“
Ausstellungsführung mit Jann Roofls
Detlefsen-Museum, Am Fleth 43
15 Uhr

Sonntag 08. Dezember ★

Adventskonzert der Musikschule Glückstadt
Jahresabschlusskonzert mit den Schülerinnen und
Schülern und dem Vokalensemble.
Stadtkirche, Am Markt
16 Uhr | Eintritt frei, Spenden erbeten

Freitag - Sonntag 13. bis 15. Dezember ★

Glückstädter Weihnachtsmarkt
Individuelle Geschenkideen, kulinarische Weih-
nachtsklassiker, Kinderkarussell, stimmungsvolles
Programm mit Live-Musik und Kleinkunst.
Historischer Marktplatz
Fr 14-19 Uhr, Sa 11-21 Uhr, So 11-18 Uhr

Freitag 13. Dezember ★

Weihnachtszeit mit den Molenkiekern
Konzert mit dem Shanty-Chor „De Molenkieker“.
Stadtkirche
17.00 Uhr | Eintritt frei, um Spenden für die Stadtkir-
che wird gebeten.

Samstag - Sonntag 14. bis 15. Dezember ★

Bücherflohmarkt
Gemeindehaus, Am Kirchplatz 19a
11-18 Uhr

Samstag - Sonntag 14. bis 15. Dezember ★

Fackelrundgang
Weihnachtlicher Stadtrundgang im Fackelschein.
Treffpunkt: vor der Stadtkirche
Jeweils 17 Uhr | Erwachsene 6 € Euro p.P., Kinder
3 € inkl. einem Becher Glühwein oder Kakao
Anmeldung unter 04124-93 75 85

Samstag 14. Dezember ★

Adventskaffee
Bootsausrüstung Klingbeil, Am Hafen 27
Sa 9-20 Uhr

Samstag 14. Dezember ★

Weihnachtswerkstatt
Weihnachtsbasteln im Glückwerk
Glückwerk, Große Kremper Str. 1
12-18 Uhr | Nur Materialkosten

Sonntag 15. Dezember ★

Winterliche Märchen für Kinder von 4 bis 99.
Gelesen von Ursula Janczyk
Stadtbücherei, Große Nübelstraße 21
14.30 Uhr, Dauer ca. 50 Minuten | Eintritt frei

Sonntag 15. Dezember ★

Johann Sebastian Bach – Weihnachtsoratorium 1-3
Mit dem Chor der Stadtkirche, der Kantorei der
Thomaskirche Elmshorn sowie einem Projektor-
chester und dem Dirigenten Florian Hanssen.
Stadtkirche, Am Markt
18 Uhr | Vvk 12 bzw. 10 Euro, Ak 14 bzw. 12 Euro

Mittwoch 18. Dezember ★

Wildnisweihnacht für Kinder
„Weihnachten in Wichtelhausen“ mit Matthias
Meyer-Göllner.
Poppenhuus, Engelbr. Wildnis, Herzhorner Rhin 21
14.30 Uhr

Mittwoch 18. Dezember

Jam-Session im Ratskeller
Mit Ralf Böcker (sax/cl) und Gregor Kilian (p)
Einsteiger herzlich willkommen
Ratskeller Glückstadt, Am Markt 4
20 Uhr | 5 Euro (nur Abendkasse)

Samstag - Sonntag 21. bis 22. Dezember ★

Hüttenzauber am Nettchen
Bunte Buden, Glühwein, Goldene Reiter...
Hafenkopf
Sa ab 14 Uhr, So ab 12 Uhr

Samstag 21. Dezember ★

Wandstürmer. Installation
Von Petra Bergerhoff
Provianthaus Ateliers, Am Proviantgraben

Samstag 21. Dezember ★

Schall und Rauch. Performance
Von Arnold Gietl
Provianthaus Ateliers, Am Proviantgraben
18 Uhr

Sonntag 22. Dezember ★

Schattentheater „Die Geschichte der Weihnacht“
Menschenschattenspiel mit Live-Musik.
Glückstädter Werkstätten, Stadtstr. 35
17 Uhr | 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro

Dienstag 31. Dezember

Großes Silvester-Feuerwerk
Die Glückstädter Kaufmannschaft lädt ein.
Hafenkopf
Mitternacht

28. Februar bis 31. März

Kulturmärz
Kulturelle Veranstaltungsreihe um den Grün-
dungstag der Stadt Glückstadt an unterschiedlichen
Veranstaltungsorten.

28. Februar bis 31. März

Eröffnungskonzert zum Kulturmärz
Teresa Kaban, Klavier & Henryk Blazej, Flöte
Wasmer-Palais, Königstr. 36
19.30 Uhr

Zum guten Schluss

Auch wenn die Matjeswochen bereits einige Monate zurückliegen, möchte der Stadtlotse einen kleinen Blick zurückwerfen. Denn auch Glückstädter beteiligten sich damals an den vielen Spendenaktionen zugunsten der Opfer des diesjährigen Elbehochwassers, das Anfang Juni weite Landstriche in Ostdeutschland in einen Ausnahmezustand versetzte. Der Shanty-Chor De Molenkieker spendete kurzerhand seine Gage für den Auftritt auf dem Stadtfest. Auch die Mitarbeiterinnen des Café Klingbeil legten zusammen und unterstützten die Flutopfer. „Großartig!“, findet der Stadtlotse.

Über das gute Wetter und zahlreiche Besucher zu den Matjeswochen konnte sich neben den Veranstaltern auch die Glückstädter Jugendfeuerwehr freuen. Die Firmen Edeka Schönbeck und Lidl stellten 2013 erneut ihre Kundenparkplätze zum zentrumsnahen Parken während der 46. Glückstädter Matjeswochen zur Verfügung. Die erhobenen Parkgebühren dienen zum einen zur Deckung der steigenden Veranstaltungskosten, z. B. für die Verkehrssicherung oder die Gema. So kann das umfangreiche Programm zu den Matjeswochen auch weiterhin kostenlos angeboten werden. Zum anderen gehen jeweils 2 Euro pro Parkschein als Spende an die Glückstädter Jugendfeuerwehr. Rund 1500 Euro kamen so in diesem Jahr zusammen, die von den Firmen an die Jugendfeuerwehr übergeben wurden. Die Freude war dementsprechend groß!

An dieser Stelle bedankt sich der Stadtlotse für die treue Leserschaft. Bereits zum dreißigsten Mal war er in Glückstadt unterwegs und möchte noch lange so weitermachen!

Schon jetzt wünschen wir allen unseren Lesern eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Der Stadtlotse & das Team der Tourist-Information

VGV Glückstadt

Mitgliedschaft mit Sinn und Verstand

Der Verkehrs- und Gewerbeverein – kurz **VGV** – ist die anerkannte örtliche Fremdenverkehrsorganisation in Glückstadt. Der Verein richtet seine Aktivitäten sowohl nach außen als auch nach innen, heißt, er bewirbt die Region als lohnende touristische Destination und vertritt gleichzeitig die Interessen der Glückstädter.

Warum Sie mit dabei sein sollten:

... weil die Geschäftsstelle des VGV alle touristischen Angebote der Region bündelt und bewirbt,

... weil der Verein seine Mitglieder gegenüber Verwaltung und Politik und eine Vielzahl von Stimmen vertritt,

... weil es ohne Engagement der Bürger kein florierendes Glückstadt gibt!

Entscheiden Sie sich für die Zukunft Ihrer Stadt – den Antrag auf Mitgliedschaft im VGV gibt es in der Geschäftsstelle der Glückstadt Destination Management GmbH in der Großen Nübelstraße 31 in Glückstadt. Wir sind gern auch telefonisch für Sie da unter 04124-93 75 85 und schicken Ihnen auf Wunsch unseren aktuellen Geschäftsbericht zu, der Sie über sämtliche Aktivitäten des VGV unterrichtet.

Impressum

Der Stadtlotse wird vierteljährlich herausgegeben von der Glückstadt Destination Management GmbH und als PDF-Datei kostenlos an interessierte Leser verschickt. Mitarbeiter dieser Ausgabe (Text): Annett Kautz. Fotos (wenn nicht angegeben): GDM GmbH, Jan-Hendrik Helm, Detlefsen-Museum, K. u. J. Managementgesell. für Konzertveranstaltungen GmbH & Co. KG., shutterstock / LiliGraphie.

Bei Ihnen schaut kein Stadtlotse vorbei?

Das können Sie ändern: Wir sind gespannt auf Lob und Kritik, berichten gern über Neues und Spannendes. Sie erreichen uns unter info@glueckstadt-dm.de, unter Telefon 04124-93 75 85 oder persönlich in der Großen Nübelstraße 31 in Glückstadt.

Soll der Stadtlotse vierteljährlich auch auf Ihrem PC Station machen? Dann schicken Sie uns einfach Ihre Mailadresse, wir nehmen sie gern in unseren Verteiler auf. Und auch im Fall des Falles, dass Sie den Stadtlotsen nicht weiter lesen möchten, senden Sie uns einfach eine Mail.